

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TTC Salmünster 1950 III : TTC 1946 Dorheim
Samstag, 11.11.2023, 20:00 Uhr

2:9-Niederlage für den TTC 1946 Dorheim beim TTC Salmünster 1950 III

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TTC 1946 Dorheim hat der TTC Salmünster 1950 III am Samstag in weniger als 145 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 gesammelt. Beim TTC 1946 Dorheim lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 30:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Salmünster 1950 III mit einem und der TTC 1946 Dorheim mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich mussten Stelling / Leibman zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Brandt / Rose aber trotzdem sicher mit 11:8, 11:5, 8:11, 16:14 ein. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Schinnerling / Möller war für Adolfo / Klimek am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Einen weiteren Punkt erhielt derweil der TTC Salmünster 1950 III, da Seipel / Onar ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Björn Stelling und Claudius Brandt, das Björn Stelling letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Felix Schinnerling fand Reyes Adolfo von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Da Matthias Glaub am Nachbartisch nicht antreten konnte, verbuchte Eugen Leibman einen kampflosen Sieg. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte wenig später Laurenz Kaspar Seipel beim 2:3 gegen Tom Möller. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Seipel dennoch im 5. Satz. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Yusuf Onar gewann gegen Jens Becker mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. David Klimek holte daraufhin mit einem 3:1 gegen Thomas Rose einen Punkt für sein Team. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Björn Stelling seinem Gegner Felix Schinnerling beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Recht kurzen Prozess machte Reyes Adolfo beim 3:0 mit Claudius Brandt. Mit diesem Sieg verbesserte Adolfo seine Bilanz auf 7:7 in dieser Saison. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte wenig später Eugen Leibman beim 11:7, 0:0, 0:0, 0:0, 0:0 gegen Tom Möller zu verrichten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Hierbei überließ Leibman seinem Gegner lediglich 7 Punktgewinne im gesamten Spiel. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der TTC Salmünster 1950 III am 17.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTV Gründau 1953, während der TTC 1946 Dorheim am 17.11.2023 gegen den TTC 98 Hain-Gründau versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Salmünster 1950 III

Doppel: Stelting / Leibman 1:0, Adolfo / Klimek 0:1, Seipel / Onar 1:0

Einzel: B. Stelting 2:0, R. Adolfo 2:0, E. Leibman 1:0, L. Seipel 0:1, Y. Onar 1:0, D. Klimek 1:0

TTC 1946 Dorheim

Doppel: Schinnerling / Möller 1:0, Brandt / Rose 0:1, Glaub / Becker 0:1

Einzel: F. Schinnerling 0:2, C. Brandt 0:2, T. Möller 1:0, M. Glaub 0:1, T. Rose 0:1, J. Becker 0:1